

Mit dem letzten Willen *Zukunft schenken*

WIE SIE MIT IHREM
TESTAMENT UND
VERMÄCHTNIS
GUTES BEWIRKEN



Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer von Kolibri,

herzlichen Dank für Ihr Interesse an unserer Broschüre. Wir möchten Ihnen damit erste Informationen zu den Themen Testament, Erbe und Vermächtnis an die Hand geben, mit denen sich früher oder später viele von uns beschäftigen werden.

Haben Sie auch schon einmal darüber nachgedacht, was über die eigene Lebenszeit hinaus bleibt von Ihrem persönlichen Engagement, Ihren Anliegen und Überzeugungen, was davon Bestand hat und weitergegeben wird?



Vielleicht gehören Sie zu den zahlreichen Menschen, die schon heute durch Ihre Spenden oder Ihr Engagement Gutes bewirken und z. B. die Arbeit von Kolibri-Interkulturelle Stiftung unterstützen, oder Sie haben vor, das zu tun? Sie schenken damit vielen Menschen, die in Notlagen Zuflucht bei uns suchen, eine Chance auf eine gesicherte, menschenwürdige Zukunft. Danke dafür!

Das gemeinnützige Vererben ist eine Möglichkeit, Bleibendes zu schaffen und nachhaltig dafür Sorge zu tragen, dass das persönliche Engagement auch über das eigene Leben hinaus lebendig bleibt.

Wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben, können Sie uns jederzeit gerne vertraulich ansprechen.

**Herzliche Grüße
Katrin Hoffmann**

Über Kolibri

4

Zweck der gemeinnützigen Stiftung Kolibri ist es, die Begegnung, Verständigung und gesicherte Zukunftsperspektive von Menschen verschiedener Herkunft, Hautfarbe, Religion, Geschlecht und sexueller Orientierung zu fördern.

Kolibri hilft zugewanderten Menschen in existentieller Not über ihre vier Gründungsorganisationen: Refugio München; Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V.; InitiativGruppe Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V., sowie Freundschaft zwischen Ausländern und Deutschen e.V.. Dies gelingt zum Beispiel dann, wenn traumatisierte Geflüchtete monatelang auf der Warteliste für eine dringend notwendige Therapie stehen oder Kinder in der Schule zu scheitern drohen, weil keine Mittel für den erforderlichen Stützunterricht da sind.

**Frauenprojekt
Chancen für
ein eigenständiges Leben**



**Sprachkurs-
projekt**



**Danylo aus
der Ukraine
malt, um die
Erinnerung
an den Krieg
loszuwerden**

5

Seine Heimat wegen eines Kriegs fluchtartig verlassen zu müssen, kennen die meisten von uns nur noch aus Erzählungen. Seit Beginn des Ukrainekriegs ist Flucht auch für viele Menschen in Europa zur Realität geworden. Gerade Kinder können diese Realität aber nur schwer verarbeiten.

Der 14-jährige Danylo aus der Ukraine streitet sich ständig mit seiner Mutter. Der Jugendpsychiater bei Refugio, Dr. Guido Terlinden, erzählt, dass die Stimmung des Jungen oft von einer Sekunde auf die andere umschlägt und er sich von anderen Menschen fern hält. Außerdem hat er nachts

Panikattacken. Er will in die Ukraine zurück. Das geht aber nicht, weil seine Heimatregion russisch besetzt ist.

Der Junge bekommt einen Platz in der von Kolibri unterstützten Kunstwerkstatt von Refugio und nach anfänglichem Zögern wird sie ein wichtiger Treffpunkt für ihn. Schon bald zeigen sich Besserungen: Das Zusammenleben mit der Mutter läuft harmonischer, Danylo hat nicht mehr so starke negative Gefühle, seine nächtlichen Panikattacken sind weg und er ist froh, dass er in Deutschland in Sicherheit ist.

Hier einige von Kolibri geförderte Projekte:

- Ärztliche und psychotherapeutische Beratung und Behandlung von Folteropfern
- Therapiestunden für unbegleitete minderjährige Geflüchtete
- Sprach- und Schulprojekte sowie berufliche Qualifizierung
- Paar- und Familientherapie für bi-nationale Familien und ihre Kinder
- Internationaler Kinderzirkus „Trau dich“ für Kinder aus 11 Nationen
- Toleranztraining und interreligiöse Dialoge

Es gibt viele gute Gründe, Kolibri Ihr Vertrauen zu schenken

- Alle bei Kolibri Aktiven arbeiten ausschließlich ehrenamtlich. Dadurch sind die Verwaltungskosten sehr gering und Ihre Spenden kommen fast vollständig den gemeinnützigen Zwecken zugute.
- Kolibri ist lokal im Raum München aktiv. So trägt Ihre Spende direkt zur Verbesserung des gesellschaftlichen Miteinanders im unmittelbaren Umfeld bei.
- Kolibri prüft alle eingehenden Förderanträge sehr sorgfältig und vergibt die eingeworbenen Gelder an die dringendsten Projekte. Zusätzlich findet eine Erfolgskontrolle über den Einsatz der Spenden statt.
- Die Stiftung steht unter der Aufsicht der Regierung von Oberbayern und ist als gemeinnützig anerkannt.
- Transparenz ist essentiell für unsere Arbeit. Besuchen Sie unsere Website: www.kolibri-stiftung.de. Dort informieren wir Sie regelmäßig über unsere Stiftung und den Einsatz der gespendeten Gelder.



**Kolibri-Freiwillige –
eine starke Gemeinschaft**

**Gerne stehen wir für ein persönliches
Gespräch zur Verfügung. Schreiben Sie uns bitte unter
vorstand@kolibri-stiftung.de**

Förder*innen von Kolibri und ihre Motive

Helga Wolf und Michael Führer-Wolf haben in ihrem Testament Kolibri mit einem Vermächtnis bedacht.

Helga Wolf konnte erst als 40-Jährige studieren und so nachholen, was ihr als Kind und Jugendliche verwehrt war. Ihrer beider Anliegen ist daher Bildungsgerechtigkeit gegenüber sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen. Sie sehen dieses Ziel bei Kolibri in guten Händen.



8



Horst und Waltraud Kühnle haben mittels Nachlass von Horsts Mutter die Treuhandstiftung Solidarische Welt unter dem Dach von Kolibri gegründet, um der Mitmenschlichkeit in unserer Welt eine weitere kleine Stimme hinzuzufügen. So werden Kleinbauern in Brasilien bei der Verteidigung ihrer Landrechte unterstützt. Bei der Auflösung dieser Stiftung kommt 1/3 des Stiftungsvermögens Kolibri zugute.

Chong-Sook Kang und Alexander Gregory setzten sich in ihrem Testament gegenseitig zum Vorerben ein. Nacherbe ist Kolibri. Diese Zuwendung ist eine Verbrauchs-Stiftung, d. h., dass Kolibri das Erbe im Laufe von 10 oder mehr Jahren für den Stiftungszweck ausgeben kann.



BEISPIELE

Weitere Beispiele:

Durch die Kampagne der „Kolibri Stiftungsinitiative“ zur Gründung der Stiftung erinnerte sich eine Mitbürgerin daran, wie sie nach dem Zweiten Weltkrieg selbst als Flüchtling nach München kam und freundlich aufgenommen wurde. Sie möchte, dass es den heute nach Deutschland kommenden Geflüchteten auch so geht und stiftete 60.000 Euro in den Kapitalstock von Kolibri.

Aufgrund eines Presseartikels über Kolibri in der Süddeutschen Zeitung meldete sich ein Ehepaar, das Kolibri genau so viel zuwenden wollte, wie nach der damaligen Regelung jährlich absetzbar war: 20.450 Euro. Weitere Zustiftungen durch sie folgten.

9

BEISPIELE

Grundwissen Testament

10



Schwarze Kinder werden beim Verband binationaler Familien und Partnerschaften mittels solcher Handpuppen gegen Diskriminierung „stark gemacht“

Möchten Sie...

...weitergeben, was
Ihnen wichtig ist?

...danken für das
Positive, das Sie
im Leben
erfahren haben?

...Ihr Erbe nachhaltig
anlegen und
Bleibendes schaffen?

Sind Ihre Angehörigen bereits
gut versorgt?

Haben Sie eventuell keine
erbberechtigten Nachfahren?

11

Wenn Sie aus solchen oder anderen Gründen Ihren Nachlass ganz oder teilweise einem gemeinnützigen Zweck widmen möchten, haben Sie viele Gestaltungsmöglichkeiten, z.B. in einem Testament bzw. durch eigene vertragliche Regelung, durch ein Vermächtnis oder eine (Zu-) Stiftung.

Auf den folgenden Seiten finden Sie erste Informationen darüber.

Was ist bei einer testamentarischen Verfügung zu beachten?

Wenn Sie Kolibri nachhaltig unterstützen möchten, können Sie das durch eine Verfügung in Ihrem Testament tun. Dazu geben wir Ihnen im Folgenden einige nützliche Hinweise.



Der Pflichtteil

Wenn Sie Eltern, Kinder oder Ihre Ehegattin/Ihren Ehegatten durch Testament oder vorangegangene Schenkung/Zuwendung von der Erbfolge ausschließen, steht diesen trotzdem immer die Hälfte des gesetzlichen Erbes als Pflichtteil zu. Pflichtteilsberechtigten können also zumindest kurzfristig nicht übergegangen werden. Innerhalb von zehn Jahren seit dem Erbfall bzw. dem Zeitpunkt der Schenkung/Zuwendung haben sie ein (teilweises) Anfechtungsrecht, soweit ihr Pflichtteil dabei geschmälert wurde. Dieses Anfechtungsrecht verringert sich jährlich um 10 %.



Die gesetzliche Erbfolge

Existiert kein Testament, erbt nach dem Gesetz die Ehegattin/der Ehegatte neben Erben erster Ordnung (Kinder, oder bei deren Vorversterben Enkel oder Urenkel) ein Viertel des Nachlasses und neben Erben zweiter Ordnung (Eltern, Geschwister, Neffen/Nichten) die Hälfte. Sind weder Verwandte der ersten oder zweiten Ordnung noch Großeltern vorhanden, so erhält die überlebende Ehegattin/der überlebende Ehegatte die gesamte Erbschaft.

Zum gesetzlichen Erbteil erhält die überlebende Ehegattin/der überlebende Ehegatte im Güterstand der Zugewinnngemeinschaft ein weiteres Viertel der Erbschaft, so dass sie insgesamt die Hälfte des Nachlasses erbt. Bei Gütertrennung und zwei bzw. drei Kindern erhält die Ehegattin/der Ehegatte nur ein Drittel bzw. ein Viertel.



Testament

Wenn keine gesetzlichen Erben und keine testamentarische Regelung vorhanden sind, fällt Ihr Nachlass an das Bundesland, in dem Sie zuletzt gewohnt haben. Mit einem Testament legen Sie dagegen ganz klar fest, wem Sie wie viel hinterlassen und welchen Zweck Sie unterstützen möchten.

Was Sie Kolibri vermachen, bleibt uneingeschränkt erhalten, da die Stiftung als gemeinnützige Organisation von der Erbschaftsteuer befreit ist. Jeder Euro kommt der Unterstützung bedürftiger Kinder und Familien zugute.

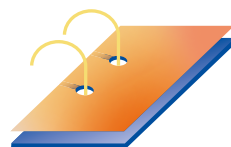


Das eigenhändige Testament

Das eigenhändige Testament ist kostenfrei. Es muss von Ihnen selbst vollständig handschriftlich geschrieben und mit Vor- und Nachnamen unterschrieben sein. Es sollte den Ort der Niederschrift und das Datum enthalten. Für etwaige spätere Änderungen oder Ergänzungen gilt das Gleiche. Es empfiehlt sich, Einzelblätter des Testaments zu nummerieren und jede Seite zu unterschreiben. Überschriften wie „Mein letzter Wille“ sind hilfreich.

- 14** Sie können ein privatschriftliches Testament jederzeit widerrufen – am besten durch die Vernichtung des alten und die Errichtung eines neuen. Eine Begründung ist nicht nötig und auch nicht sinnvoll, denn sie ermöglicht unter Umständen eine Anfechtung. Ein gemeinsames Testament zwischen den Ehegatten kann grundsätzlich nur gemeinsam geändert oder widerrufen werden.

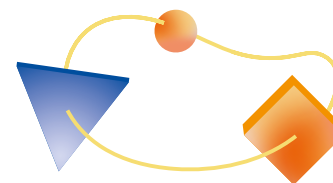
Achtung: Privat aufbewahrte Testamente gehen nicht selten verloren. Gegen geringe Gebühr können Sie sie beim Amtsgericht in amtliche Verwahrung geben.



Das öffentliche Testament

Das öffentliche Testament wird bei einem Notar errichtet, der es in die amtliche Verwahrung gibt. Der Vorteil ist, dass Ihre Wünsche eindeutig und rechtlich einwandfrei formuliert werden. Erbstreitigkeiten können dadurch vermieden werden. In vielen Fällen ist es auch empfehlenswert, sich mit Fachanwälten zu beraten, wie Sie Ihre Ziele tatsächlich umsetzen können.

Bei einem Wert des Erbes von ca. 50.000 Euro beträgt eine volle Notariatsgebühr derzeit ca. 350 Euro. Das Geld für die notarielle Beurkundung ist unter Umständen gut angelegt, weil die Erben zur Umschreibung von Immobilien keinen Erbschein benötigen. Für die Kosten für hinzugezogene Rechtsanwälte oder Steuerberater gibt es ebenfalls eine Gebührentabelle. Wollen Sie Erben besonders absichern, können Sie mit ihnen vor dem Notar einen Erbvertrag schließen, der danach nicht einseitig aufgehoben werden kann.



Wie Sie Angehörige, Freunde und Kolibri berücksichtigen

In Ihrem Testament können Sie neben Ihren Erben weiteren Personen oder einer gemeinnützigen Organisation ein Vermächtnis zukommen lassen.

So können Sie z. B. verfügen, dass Kolibri-Interkulturelle Stiftung eine bestimmte Geldsumme aus Ihrem Nachlass erhalten soll – ohne Erbe zu werden.

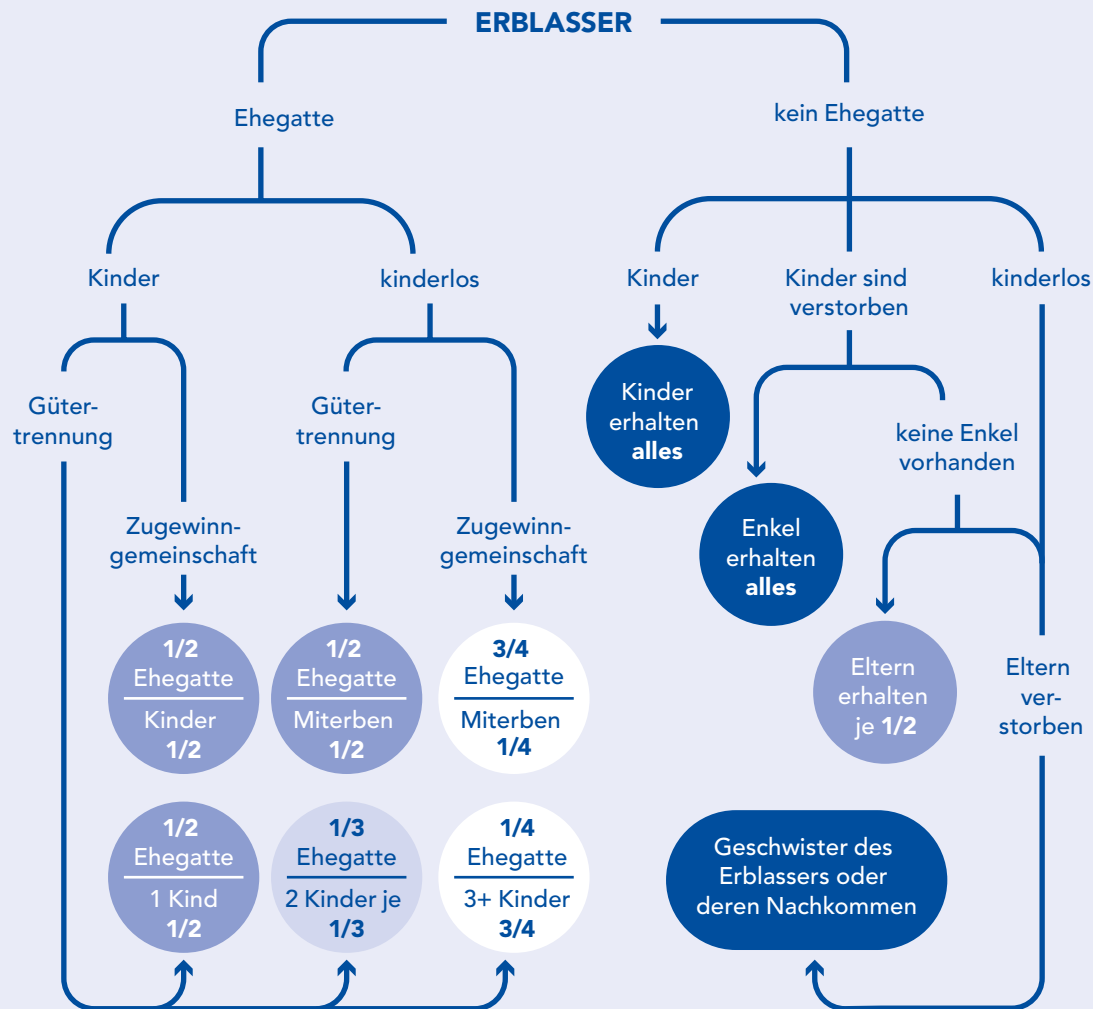


**Hausaufgabenhilfe für
geflüchtete Kinder**



Erbfolge in der Übersicht

16



Beispiel eines Testaments

(vollständig handschriftlich zu verfassen!)

*Wir, Katharina und Friedrich Mustermann,
setzen uns gegenseitig als Erben ein.*

*Nach dem Tode des Letztverstorbenen/der Letztverstorbenen soll
unsere liebe Nichte, Maria Musterfrau, Erbin sein.*

*Kolibri-Interkulturelle Stiftung in München vermachen wir
25.000 Euro, zahlbar sechs Monate nach dem Ableben des
Letztverstorbenen/der Letztverstorbenen.*

Katharina Mustermann Friedrich Mustermann

17

Für Angehörige gibt es Erbschaft- steuer-Freibeträge – Kolibri erbt steuerfrei!

Nur bis zur Höhe bestimmter Freibeträge bleiben Einnahmen aus einem Erbe und Schenkungen steuerfrei, z.B. bis 500.000 Euro bei Ehegatten und 400.000 Euro bei Kindern und auch für die Enkel – sofern die Kinder des/der Erblassers/in bereits vorher gestorben sind. Leben diese noch, gilt für die Enkel ein Freibetrag von 200.000 Euro. Die Freibeträge für die Urenkel oder auch für Eltern, die von ihren Kindern erben, liegen bei 100.000 Euro, für alle übrigen Erben auch ohne Verwandtschaftsverhältnis bei 20.000 Euro. Lebenspartner oder Kinder des/der Verstorbenen, die auf dessen/deren finanzielle Unterstützung angewiesen waren, profitieren bei der Besteuerung zudem von zusätzlichen Versorgungsfreibeträgen. Weitere pauschale Steuerbefreiungen gibt es für diesen Personenkreis u. a. für das selbstgenutzte Familienheim, Nachlassverbindlichkeiten, unentgeltliche Pflege oder Unterhaltsleistungen gegenüber dem/der Verstorbenen.

Gemeinnützige Organisationen wie Kolibri erben dagegen steuerfrei. Und was an sie aus einem Erbe oder einer Schenkung innerhalb von zwei Jahren übertragen wird, ist ebenfalls erbschaft- und schenkungssteuerfrei.

Schenkung oder Zuwendung zu Lebzeiten

Mit einer Schenkung an Ihre Lieben oder als Zuwendung an eine gemeinnützige Organisation wie Kolibri-Interkulturelle Stiftung können Sie zu Lebzeiten selbst beobachten und erleben, was Ihre großherzige Tat bewirkt. Die Schenkungsteuer entspricht der Erbschaftsteuer. Es gelten die gleichen Freigrenzen (die Sie allerdings alle zehn Jahre erneut ausschöpfen können).



Das Projekt „Bunt kickt gut“ holt die Kids von der Straße und vermittelt Selbstbewußtsein

Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall

Sie können Ihre Lebens- oder Rentenversicherung, Bankkonten-Guthaben oder Wertpapierdepots in einem Vertrag mit der Versicherung oder Bank an Personen oder z. B. an Kolibri übertragen. Solche Begünstigungen fallen nicht in den Nachlass und können somit nicht für eventuelle Verbindlichkeiten verbraucht werden.

20 Steuern sparen durch gute Taten

Zuwendungen an Kolibri-Interkulturelle Stiftung sind bis zu 20 v. H. des Gesamtbetrags Ihrer jährlichen Einkünfte bzw. Gewinne steuerabzugsfähig. Zuwendungen in den Kapitalstock einer neu errichteten Stiftung können zusätzlich einmalig bis zu einer Höhe von einer Million Euro (pro Ehepartner und auf Wunsch verteilt auf 10 Steuerjahre) abgesetzt werden. Das gilt z. B., wenn Sie eine Treuhandstiftung unter dem Dach von Kolibri errichten. Ihre Zuwendung oder Ihr Vermächtnis an Kolibri-Interkulturelle Stiftung ist erb-schaft- und schenkungsteuerfrei. Das gilt auch, wenn Sie etwas, das Sie geerbt oder geschenkt bekommen haben, innerhalb von 24 Monaten an Kolibri spenden oder stiften.

Kinder in der Unterkunft freuen sich über den Besuch des Zirkus „Trau Dich“



Musikunterricht beim Projekt Mikado



Sarah in der Kunsttherapie

21

Projekt Ausbildungshilfe der Initiativgruppe



Was gibt es mir, wenn ich Kolibri unterstütze?

Sie finden eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten, unter denen Sie sich wohlfühlen. Wer mitwirkt, kann auch mitbestimmen. Sie sind bei unseren Festen und Veranstaltungen dabei. Gerne vermitteln wir Ihnen Besuche in den von Kolibri unterstützten Projekten.

22 Wenn Sie schon die konkrete Absicht für ein Testament oder eine andere Regelung zugunsten von Kolibri haben, ist ein kostenloser Erstkontakt mit unserem Vorstand möglich. Für die Umsetzung Ihrer im Testament niedergelegten Wünsche nach Ihrem

Tode empfehlen wir dringend die Einsetzung eines Testamentsvollstreckers Ihres Vertrauens. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses sind besondere Informationsabende mit einer Fachreferentin zum Thema Testament in Planung. Was Sie so weitergeben, sichert, was Ihnen wichtig ist. Ihre Zuwendung an Kolibri-Interkulturelle Stiftung zu Lebzeiten oder als letztwillige Verfügung (z.B. Vermächtnis) gibt Ihrem Leben noch ein Stück mehr Sinn – von einer Generation zur nächsten.



Sidra hat die Flucht im Boot überlebt und malt in der Refugio Kunstwerkstatt, um ihr Trauma zu überwinden.

Ihre persönlichen Ansprechpartnerinnen

24



**Rechtsanwältin und
Steuerberaterin
Katrin Hoffmann,**
1. Stiftungsvorständin
vorstand@kolibri-stiftung.de



**Rechtsanwältin
Elisabeth Mach-Hour,**
Vorsitzende des
Stiftungsbeirats
beiratsvorsitzender@kolibri-stiftung.de

Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten,

schriftliche Informationen können kein persönliches Gespräch ersetzen. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an uns – dadurch entstehen Ihnen keinerlei Verpflichtungen und alles, was Sie uns mitteilen, unterliegt strikter Diskretion.

**Kolibri-Interkulturelle
Stiftung,
Karlstraße 50,
80333 München**

Kontakte und weitergehende Informationen

Kolibri führt Veranstaltungen zum Thema gemeinnütziges Vererben durch. Termine finden Sie auf unserer Website (www.kolibri-stiftung.de) bzw. in unserem Newsletter. Sie können ihn mit einer E-Mail an newsletter@kolibri-stiftung.de abonnieren.

Literatur:

GRUNDWISSEN TESTAMENT,

Vererben unter dem Aspekt des Gemeinwohls, Haus des Stiftens gGmbH, Landshuter Allee 11, 80637 München, Tel. 089 744 200 210, E-Mail: stiftungen@hausdesstiftens.org

GEMEINNÜTZIGES VERERBEN IN DEUTSCHLAND,
GfK 2020

ERBSCHAFT- UND SCHENKUNGSTEUER,

München 2023, Hg und Bezug: Bayer. Staatsministerium der Finanzen,
info@stmfh.bayern.de



**Diese Broschüre steht Ihnen auch
auf der Kolibri-Website unter
kolibri-stiftung.de/testament
zum Download zur Verfügung.**

25

Impressum

26

Kolibri-Interkulturelle Stiftung

V.i.S.d.P: Katrin Hoffmann,
Karlstr. 50, 80333 München

REDAKTION

Alexander Gregory, Klaus Miller

GESTALTUNG

Designstudio Grün Weikinn / Asuka Grün und Julia Weikinn

BILDNACHWEIS

Nike Kirchhof, Gisela Osselmann, Eleonore Peters, Wolfgang
Sréter sowie Fotos der 4 Gründungsvereine; außerdem Markus
Grötzsch und (von Pixabay) Hajnalka Mahler
Zeichnung Rückumschlag: Julian Opitz

Erste Auflage 2025; Druckauflage 400



Eines Tages brach im Wald ein großes Feuer aus, das drohte alles zu vernichten. Die Tiere des Waldes rannten hinaus und starrten wie gelähmt auf die brennenden Bäume.

Nur ein kleiner Kolibri sagte sich: „Ich muss etwas gegen das Feuer unternehmen.“ Er flog zum nächsten Fluss, nahm einen Tropfen Wasser in seinen Schnabel und ließ den Tropfen über dem Feuer fallen. Dann flog er zurück, nahm den nächsten Tropfen und so fort.

Erst waren alle skeptisch. All die großen Tiere, viel größer als er, wie der Elefant mit seinem langen Rüssel, könnten viel mehr Wasser holen. Denn was können Tropfen gegen ein Feuer ausrichten? Aber der Kolibri machte einfach weiter. Das beeindruckte die Menschen und Tiere und immer mehr halfen mit. Und siehe da, am Ende hatten sie das Feuer gelöscht.